



VIER WÜSTEN EXPLORER

9 Tage/ 8 Nächte

Abfahrt Montags

Tag 1 und 2 Die rote Kalahari

Von Windhoek fahren wir über Rehoboth und dem "Wendekreis des Steinbocks" in Richtung Süden. Schon bald kann man in der Ferne den rötlichen Schimmer der Kalahariwüste entdecken. Hier stehen die grünen Akazien und das gelbe Gras in Starkem Kontrast gegen den blauen Himmel und den roten, sich über hunderte von Kilometern streckenden Sanddünen der Kalahariwüste. Diese erstrecken sich über 9 verschiedene afrikanische Länder und verkörpern somit das größte und längste Sandmeer der Welt. Auf den Dünen und in den Tälern, auch „Straßen“ genannt, leben Tiere wie Springbock, Oryx und Strauß sowie Schakal, Löffelhund, Springhase und Stachelschwein. Weitere Attraktionen in diesem Gebiet geben die riesigen Siedelweber-Nester in einigen der uralten Kameldornbäume dar. Die Lodge befindet sich inmitten der roten Dünen und ragt wie eine grüne Oase aus der sonst roten Fläche, die hin und wieder durch weitlaufende Lehmflächen unterbrochen wird. Am Nachmittag unternehmen Sie eine Dünenfahrt, die mit einem 'Sundowner' endet.

Der zweite Tag steht uns zur freien Verfügung – Entspannen Sie am Schwimmbad oder unternehmen Sie eine Wanderung auf gut ausgeschilderten Wanderwegen. Abendessen in der riesigen, grasbedeckten Lapa.

HP - Kalahari Anib Lodge

Tag 3 und 4 Fischfluss Canyon, Nama Karoo Wüste

Wir lassen die Kalahariwüste hinter uns und fahren in südlicher Richtung in die Nama Karoo. Diese Halbwüste (Karoo = Halbwüste in der einheimischen Sprache) wird durch hohe Bergzüge, weite Doleritflächen und durch den atemberaubenden Fischfluss Canyon gekennzeichnet, der mit einer Gesamtlänge von 170 Kilometern die steinige Fläche der Karoo durchtrennt. Die nächsten 2 Nächte befinden wir uns im privaten Naturschutzgebiet des Gondwana Canon Parks, das sich über die Jahre hinweg auf eine Größe von 120'000 Hektar vergrößert hat. Es besteht eine gute Chance Gemsböcke, Springböcke, Bergzebras, Strauße oder Kuhantilopen zu sehen. Am Nachmittag des ersten Tages wird eine Naturrundfahrt im privaten Reservat unternommen.

Die Lodge befindet sich nur 20 Kilometer vom Fischfluss Canyon entfernt, den wir am Morgen des zweiten Tages besuchen werden. Mit einer Länge von 170 Kilometern, einer Tiefe von 550 Metern und einer Durchschnittsbreite von 20 Kilometern verkörpert dieses Naturschauspiel den zweitgrößten Canyon der Welt. Während Sie am Rand des Canyons entlang laufen, erfahren Sie von Ihrem Führer mehr über die faszinierende Geologie und Pflanzenwelt, die sich speziell diesem Gebiet anpassen muß damit sie überleben kann.

Am späten Nachmittag unternehmen Sie eine kurze Wanderung auf nahegelegene Granithügel. Genießen Sie den atemberaubenden Ausblick und einen unvergeßlichen Sonnenuntergang mit ihrem 'Sundowner'

HP - Cañon Lodge

Tag 5 und 6 Sukkulente Karoo

Heute geht es in Richtung Aus, an den Rand des Hochplateaus, wo sich Ihre Lodge befindet, mit herrlichem Blick auf die weiten Flächen der Namibwüste. Man befindet sich in der Sukkulente Karoo, die nach dem Winterregen wie ein leuchtend bunter Blütenteppich die endlosen Flächen der Wüste bedeckt. Der Gondwana Sperrgebiet Randpark ist Teil eines der 20 biologisch wertvollsten Gebiete der Welt. Das 510km große Naturschutzgebiet grenzt im Osten an die Nama Karoo und im Norden an das Dünenmeer der Namibwüste. Granitberge, steinige Trockenflußläufe und ausgedehnte Ebenen prägen diese Landschaft, die wir am Nachmittag auf einer Naturrundfahrt erforschen werden.

Der Park liegt am östlichen Rand des Sperrgebietes, wo die **Wilden Pferde der Namib** zu Hause sind und die man mit etwas Glück auch bei der Rundfahrt am Nachmittag erspähen wird. Die Lodge liegt 1400 Meter hoch inmitten der Ausberge und ermöglicht einen tollen Blick auf die weiten Flächen der Wüste.

Am nächsten Tag geht es am Sperrgebiet entlang Richtung Atlantischer Ozean, wo man kurz vor Lüderitz die Geisterstadt Kolmanskuppe besucht. Diese im Wüstensand versunkenen Häuser sind mit der abenteuerlichen Geschichte der ersten Diamantentfunde verbunden. Nachdem das Diamantenfieber Mitte des 20. Jahrhunderts jedoch jäh nachließ, wurde Kolmanskuppe verlassen. Diese Geisterstadt läßt die Vergangenheit wieder aufleben. Nach der geführten Tour geht es weiter nach Lüderitz, auf eine kurze Stadtrundfahrt und zur Besichtigung des Diaz Kreuzes, dort wo der portugiesische Seefahrer Bartholomäus Diaz im Jahre 1488 ein Kreuz (Padrao) errichtet hat. Danach Rückfahrt zur Lodge Klein Aus Vista.

HP - Klein Aus Vista

Tag 7 & 8 Namibwüste

Abfahrt in Richtung Norden zur ältesten Wüste der Welt - der Namib. Sie zieht sich als schmaler Streifen in nördlicher Richtung am Atlantik entlang. In diesem trockenen Gebiet leben jedoch eine unglaubliche Anzahl verschiedener Tiere, Pflanzen, Insekten, Vögel und Reptilien. Am Nachmittag erreicht man die Namib Desert Lodge. Hier treffen weite Grasflächen, die mit zartgrünen Sträuchern und uralten Kameldornbäumen geschmückt sind, auf die „versteinerten Dünen“ der Ur-Namib und auf das wogende Dünenmeer der „jungen“ Namibwüste. Auf einer sagenhaften Fahrt durch die versteinerten Dünen am Nachmittag beobachtet man Gemsböcke, Springböcke und Strauße, während über die Ursache der mysteriösen Feenkreise gerätselt wird.

Mit einem kaltem Getränk geht es dann auf eine Düne zum Sonnenuntergang, welches das Sandmeer in eine Traumlandschaft verzaubert. Nach dem Abendessen können Sie noch einmal die mit Flutlicht angeleuchteten versteinerten Dünen von unten bestaunen.

Am nächsten Tag fahren Sie noch vor dem Sonnenaufgang nach Sossusvlei. Sobald die ersten Sonnenstrahlen auf die majestätischen Dünen fallen, verändert sich das umliegende Sandmeer in eine Symphonie verschiedener Farben. Ein Paradies für Naturliebhaber und Fotografen. Erklimmen Sie im Sossusvlei einige der höchsten Dünen der Welt und testen Sie ihre Ausdauer um eventuell auch noch das surrealistische 'Tote Tal' zu besuchen. Am Weg zurück besucht man den zerklüfteten Sesriem Canyon. Der Rest des Tages steht bei der Lodge zur freien Verfügung.

HP - Namib Desert Lodge

Tag 9 Rückkehr nach Windhoek

Nach dem Frühstück geht die Fahrt über atemberaubende Pässe wieder auf das Hochplateau, wo sich Windhoek in einem Tal der Ausberge befindet. Hier werden Sie bei Ihrer Unterkunft abgesetzt.

